

## XIX. SITZUNG VOM 7. OCTOBER 1886.

Der Vicepräsident der Akademie Herr Hofrath Stefan führt den Vorsitz und begrüsst die Classe bei ihrem Wiederzusammentritte nach den akademischen Ferien.

Der Vorsitzende gedenkt hierauf des Verlustes, welchen die Akademie durch den am 14. August l. J. erfolgten Tod des wirklichen Mitgliedes Herrn Prof. Dr. Bernhard Jülg in Innsbruck erlitten hat.

Die anwesenden Mitglieder geben ihrem Beileide durch Erheben von den Sitzen Ausdruck.

Ferner bringt der Vorsitzende zur Kenntniss, dass das Präsidium der Akademie dem Herrn Michel Eugène de Chevreul in Paris zum Eintritte in das zweite Jahrhundert seines an Ehren und Erfolgen reichen Lebenslaufes im Namen der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften als ihr Ehrenmitglied telegraphisch beglückwünscht hat.

Der Secretär legt den erschienenen IV. Theil der von der kaiserlichen Akademie herausgegebenen Publicationen über die österreichische Polarstation Jan Mayen vor, welcher die erste Abtheilung des II. Bandes dieses Werkes bildet und die „Polarlicht- und Spectralbeobachtungen“, bearbeitet von dem k. k. Linienschiffslieutenant A. Bóbrik v. Boldva, mit 12 Tafeln und 69 Holzschnitten über Polarlichterscheinungen enthält.

Das k. k. Ministerium des Innern übermittelt die Tabellen über die in der Winterperiode 1885—1886 am Donaustrome beobachteten Eisverhältnisse.

Se. Excellenz der königl. Hawaii'sche Minister des Innern und Präsident des Gesundheitsamtes in Honolulu, Herr Walter Murray Gibson übermittelt die officiellen Berichte des genannten Amtes vom Jahre 1886, enthaltend fünf Publicationen über